



ADVANCED BITCOIN TECHNOLOGIES AG

Konzern- halbjahresabschluss 2021

30. SEPTEMBER 2021

Inhaltsverzeichnis

1	Konzernbilanz	3
2	Konzerngewinn- und -verlustrechnung	5
3	Verkürzter Konzernanhang	7



Konzernbilanz

Konzernbilanz

zum 30. Juni 2021

Aktiva	Stand am 30.06.2021 EUR	Stand am 31.12.2020 EUR	Passiva	Stand am 30.06.2021 EUR	Stand am 31.12.2020 EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Gezeichnetes Kapital	20.603.129,00	20.304.673,00
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	807.363,21	855.694,80	1. Gezeichnetes Kapital	20.714.654,00	0,00
2. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	7.214.806,52	8.270.631,86	2. Eigene Anteile	-111.525,00	0,00
3. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	II. Kapitalrücklage	20.464.654,00	20.054.673,00
	<u>8.022.169,73</u>	<u>9.126.326,66</u>	III. Verlustvortrag	-31.406.168,84	-3.325.550,73
II. Sachanlagen			IV. Konzernjahresfehlbetrag	-29.379,18	-28.165.145,99
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	0,00	V. Nicht beherrschende Anteile	9,93	124.099,77
2. Technische Anlagen und Maschinen	0,00	0,00		<u>9.632.244,91</u>	<u>8.992.749,06</u>
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	17.767,20	21.345,00	B. Rückstellungen		
4. Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	1. Pensionsrückstellungen	0,00	0,00
	<u>17.767,20</u>	<u>21.345,00</u>	2. Steuerrückstellungen	273.995,21	280.624,67
III. Finanzanlagen			3. Sonstige Rückstellungen	338.829,62	442.419,52
Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00		<u>612.824,83</u>	<u>723.044,19</u>
	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	C. Verbindlichkeiten		
B. Umlaufvermögen			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.358,54	6,44
I. Vorräte	0,00	0,00	2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00	3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.557.756,90	4.597.787,91
2. Unfertige Erzeugnisse	0,00	0,00	4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	0,00	0,00	5. Sonstige Verbindlichkeiten	96.275,28	44.774,48
4. Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00		<u>4.658.390,72</u>	<u>4.642.568,83</u>
	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	D. Passive latente Steuern	2.303.326,98	2.640.399,22
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	31.960,00	20.750,00			
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00			
3. Sonstige Vermögensgegenstände	9.067.188,62	7.497.538,27			
	<u>9.099.148,62</u>	<u>7.518.288,27</u>			
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	57.929,66	285.379,14			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	9.772,23	47.422,23			
Bilanzsumme	<u>17.206.787,44</u>	<u>16.998.761,30</u>	Bilanzsumme	<u>17.206.787,44</u>	<u>16.998.761,30</u>



Konzerngewinn- und -verlustrechnung

Konzerngewinn- und -verlustrechnung

für das Geschäftshalbjahr vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2021

	01.01.2021 - 30.06.2021	01.01.2020 - 31.12.2020
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	25.189,95	10.372,63
2. Andere aktivierte Eigenleistung	31.458,20	599.554,32
3. Sonstige betriebliche Erträge	1.505.906,83	5.121.335,19
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,00	339,43
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	-137.099,87
	<u>0,00</u>	<u>-136.760,44</u>
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-197.032,08	-796.206,66
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-37.446,63	-221.315,37
	<u>-234.478,71</u>	<u>-1.017.522,03</u>
6. Abschreibungen	-1.170.655,13	-47.763.979,93
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-518.750,90	-1.276.277,86
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	47,25	7.880,74
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-262,55	-11.574,43
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		
a) Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-4.898,40	-278.059,41
b) Latente Steuern	337.072,24	16.195.607,37
	<u>332.173,84</u>	<u>15.917.547,96</u>
12. Sonstige Steuern	0,00	0,00
13. Jahresfehlbetrag	<u>-29.371,22</u>	<u>-28.549.423,85</u>
14. Nicht beherrschende Anteile	-7,96	384.277,86
15. Konzernjahresfehlbetrag	<u>-29.379,18</u>	<u>-28.165.145,99</u>



**Verkürzter
Konzernanhang**

Verkürzter Konzernanhang

A. ALLGEMEINE ANGABEN

Die Advanced Bitcoin Technologies AG (ABT AG bzw. ABT) mit Sitz in Frankfurt am Main ist im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main unter der Registernummer HRB 116055 eingetragen.

Die Advanced Bitcoin Technologies AG ist nach § 293 HGB von der Pflicht zur Aufstellung eines Konzernabschlusses und eines Konzernlageberichts befreit. Die Aufstellung erfolgt freiwillig.

Das Geschäftsjahr ist auf den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. Dezember festgelegt. Die Abschlussstichtage der in den Konzernabschluss einbezogenen Tochterunternehmen entsprechen dem des Mutterunternehmens. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert. Soweit nicht anders vermerkt, erfolgen alle Angaben in EUR.

Im Konzern wurden bislang keine wesentlichen Erlöse erzielt. Die weitere Entwicklung des Konzerns hängt daher insbesondere davon ab, ob die Konzerngesellschaften mit den Produkten SecPay und smartwallet die geplanten Erlöse erzielen können. Grundvoraussetzung hierfür ist ein erfolgreicher Abschluss des laufenden Lizenzierungsverfahrens der savedroid FL GmbH als VT-Wechseldienstleister in Liechtenstein.

Wir verweisen in diesem Zusammenhang auf die Ausführungen im Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2020 zu bestehenden wesentlichen Unsicherheiten hinsichtlich der Fähigkeit zur Fortführung des Unternehmens. Ein Nichteintreten der geplanten Erlöse kann den Bestand des Unternehmens gefährden. Der Vorstand ist davon überzeugt, dass die geplanten Erlöse erzielt werden können und die notwendige Finanzierung sichergestellt werden kann. Aus diesem Grund wurde der Konzernhalbjahresabschluss unter Anwendung der Going-Concern-Prämisse aufgestellt.

B. KONSOLIDIERUNGSKREIS

Der Konsolidierungskreis zum 30. Juni 2021 ist im Vergleich zum 31. Dezember 2020 unverändert und umfasst neben der ABT AG als Mutterunternehmen ein unmittelbares und vier mittelbare Tochterunternehmen. Weitere Informationen dazu werden im Konzernanhang zum 31. Dezember 2020 dargestellt.

C. KONSOLIDIERUNGSGRUNDSÄTZE

Für die in den Konzernabschluss einbezogenen Konzernunternehmen werden einheitliche

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze angewendet.

Die Konsolidierungsgrundsätze werden im Konzernanhang zum 31. Dezember 2020 dargestellt und im Konzernhalbjahresabschluss zum 30. Juni 2021 unverändert fortgeführt.

D. ANGABEN ZU DEN BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Die Bewertung erfolgt nach den für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Bewertungsvorschriften unter Berücksichtigung der Fortführung der Unternehmenstätigkeit.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden werden im Konzernanhang zum 31. Dezember 2020 dargestellt und im Konzernhalbjahresabschluss zum 30. Juni 2021 unverändert fortgeführt.

In den vorausgegangenen Jahren bis zum 30. Juni 2020 wurde der Jahresabschluss der Konzerngesellschaft savedroid AG nach den Vorschriften der §§ 242 ff. HGB unter Beachtung der ergänzenden Bestimmungen der RechZahIV aufgestellt. Aufgrund einer geänderten Lizenzierungsstrategie der savedroid AG wurde im abgelaufenen Geschäftsjahr eine Registrierung zur Erbringung von Kontoinformationsdiensten gemäß §34 ZAG nicht weiter angestrebt. Mit Schreiben vom 21. Mai 2021 hat die savedroid AG der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) mitgeteilt, dass der Registrierungsantrag nach § 34 Abs. 1 Satz 1 ZAG vom 12. April 2018 zurückgezogen wird. Da die savedroid AG eine Registrierung nicht innehat und nicht anstrebt, ist der Jahresabschluss nicht mehr unter den ergänzenden Bestimmungen der RechZahIV aufzustellen. Im Konzernabschluss wurde analog verfahren. Entsprechend ist die Konzerngewinn- und -verlustrechnung im Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2021 nicht mit dem Vorjahreszeitraum vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2020 vergleichbar. Es gibt keine Vorjahreszahlen nach HGB für den Vergleichszeitraum. Als Vorjahreszahlen wird in der Konzerngewinn- und -verlustrechnung diesbezüglich der Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020 dargestellt. Die Vergleichbarkeit ist durch die unterschiedlichen Zeiträume eingeschränkt.

E. ANGABEN ZUR KONZERNBILANZ

Zum Bilanzstichtag betragen die aktivierten **selbst geschaffenen immateriellen Vermögensgegenstände** des Anlagevermögens 807 TEUR (Vorjahr: 856 TEUR). Im Geschäftsjahr wurden bis zum 30. Juni 2021 Entwicklungskosten in Höhe von 31 TEUR aktiviert. Neben den Zugängen enthält der Bilanzansatz laufende Abschreibungen in Höhe von 80 TEUR.

Im Rumpfgeschäftsjahr 2019 wurde die savedroid AG durch eine Sachkapitalerhöhung übernommen. Im Rahmen der Kaufpreisallokation wurden stille Reserven aufgedeckt. Software (40.150 TEUR) und Kundenstamm (16.920 TEUR) werden planmäßig über fünf Jahre

abgeschrieben. Im Vorjahr wurde zusätzlich zur planmäßigen Abschreibung in Höhe von 11.602 TEUR eine außerordentliche Abschreibung in Höhe von 35.820 TEUR vorgenommen. Hiervon entfallen 12.627 TEUR auf den Kundenstamm und 23.193 TEUR auf die Software. Der verbleibende Buchwert der erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände lag zum Bilanzstichtag am 30. Juni 2021 bei 7.215 TEUR (Vorjahr: 8.271 TEUR), davon entfielen nach planmäßigen Abschreibungen auf den Kundenstamm 55 TEUR (Vorjahr: 63 TEUR) und auf die Software 7.160 TEUR (Vorjahr: 8.208 TEUR).

Umlaufvermögen

Innerhalb der sonstigen Vermögensgegenstände werden insbesondere Kryptowährungsguthaben in Höhe von 8.691 TEUR (Vorjahr: 7.194 TEUR) ausgewiesen.

Die **liquiden Mittel** in Höhe von 58 TEUR stellen ausschließlich Bankbestände dar.

Eigenkapital

Zum Bilanzstichtag betrug das Eigenkapital 9.632 TEUR. Die Eigenkapitalquote beläuft sich auf 56,0 %.

Im März 2021 haben Vorstand und Aufsichtsrat eine **Sachkapitalerhöhung** unter Ausschluss des Bezugsrechts im Gesamtvolumen von 819.962 Euro durch Ausgabe von insgesamt 409.981 neuen auf den Inhaber lautenden Aktien mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von je 1,00 EUR und zum Bezugspreis in Höhe von 2,00 Euro je neuer Aktie beschlossen. Mit der Eintragung der Sachkapitalerhöhung im Handelsregister am 15. Juni 2021 hat sich das Grundkapital der Gesellschaft um 409.981 Euro von 20.304.673 Euro auf 20.714.654 Euro erhöht. Damit hält die Advanced Bitcoin Technologies AG nun rechnerisch 100,00 % (bis auf eine Aktie) der Anteile an der savedroid AG. In diesem Zusammenhang wurden auch 352 savedroid-Aktien, die von der savedroid AG selbst gehalten wurden, in die ABT AG eingebracht und dafür 111.525 auf den Inhaber lautenden neue ABT-Aktien mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von je 1,00 EUR an die savedroid AG ausgegeben. Diese ABT-Aktien werden als eigene Anteile offen zum gezeichneten Kapital abgesetzt. Der Differenzbetrag wurde mit dem Verlustvortrag verrechnet.

Die **Kapitalrücklage** beläuft sich nach der Sachkapitalerhöhung auf 20.465 TEUR und hat sich aufgrund des Agios um 409.981 EUR erhöht.

Verbindlichkeiten

Bei den Verbindlichkeiten handelt es sich im Wesentlichen um die Verbindlichkeit aus SVD-Token gegenüber Kunden in Höhe von 4.325 TEUR sowie um Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

Die **latenten Steuern** in Höhe von 2.303 TEUR resultieren noch aus der Kaufpreisallokation und den in diesem Zusammenhang erworbenen immateriellen Vermögensgegenständen.

F. ANGABEN ZUR KONZERNGEWINN- UND -VERLUSTRECHNUNG

Im laufenden Geschäftsjahr wurden **Umsatzerlöse** in Höhe von 25 TEUR bis zum 30. Juni 2021 erzielt.

Bei den **aktivierten Eigenleistungen** handelt es sich um die Anschaffungskosten für die Erweiterung und Modifikation der Software, die im Geschäftsjahr in Höhe von 31 TEUR aktiviert wurden.

Die **sonstigen betrieblichen Erträge** betreffen in Höhe von 1.480 TEUR die Bewertung von Kryptowährungsguthaben.

Der **Personalaufwand** beläuft sich auf 234 TEUR. Im Geschäftsjahr wurde aufgrund der negativen wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Pandemie Kurzarbeit genutzt.

Das **EBITDA** (definiert als Gesamtleistung zzgl. sonstige betriebliche Erträge, abzgl. Materialaufwand, Personalaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen) beläuft sich auf 809 TEUR.

Die **Abschreibungen** belaufen sich auf 1.171 TEUR. Sie sind wesentlich von den Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände geprägt.

Die **Ertragsteuern** betragen 332 TEUR und betreffen überwiegend latente Steuern.

Das **Konzernergebnis** für das erste Halbjahr 2021 beläuft sich insgesamt auf -29 TEUR.

G. SONSTIGE ANGABEN

Organe der Gesellschaft

Vorstand

Vorstandsmitglieder der Gesellschaft im aktuellen Geschäftsjahr bis zum 30. Juni 2021 waren:

Herr Dr. Yassin Hankir, Vorstandsvorsitzender / CEO

Herr Tobias Zander, Vorstand / CTO

Herr Joachim Brockmann, Vorstand / COO (ausgeschieden zum 31.03.2021)

Der Beruf des jeweiligen Vorstands entspricht der Organstellung. Die Ressortaufteilung geht aus den obigen Angaben hervor.

Aufsichtsrat

Bis zum 30. Juni 2021 bestand der Aufsichtsrat aus den folgenden Mitgliedern:

Gabriele Bornemann, Vorsitzende des Aufsichtsrats

Thomas Dressendörfer, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats

Debjit D. Chaudhuri, Mitglied des Aufsichtsrats

Torsten Sonntag, Mitglied des Aufsichtsrats

Die amtierenden Aufsichtsratsmitglieder Gabriele Bornemann, Thomas Dressendörfer, Torsten Sonntag und Debjit D. Chaudhuri haben ihre Mandate im Einvernehmen mit dem Vorstand der Gesellschaft zum 30. Juni 2021 niedergelegt.

Als neuen Aufsichtsrat konnte der Vorstand Frank Schwab (Strategieberater und Beirat, geboren 1969, wohnhaft Oftersheim, mit Startdatum zum 1. Januar 2022), Prof. Dr. Christian Rieck (Hochschulprofessor und Beirat, geboren 1963, wohnhaft Eschborn), Kęstutis Gardžiusis (Unternehmer und Manager, geboren 1971, wohnhaft Vilnius, Litauen), sowie ein viertes Mitglied, das zeitnah bekanntgegeben wird, gewinnen. Die neuen Aufsichtsratsmitglieder sollen zunächst gerichtlich bestellt und im nächsten Schritt von der Hauptversammlung gewählt werden.



ADVANCED BITCOIN TECHNOLOGIES AG

Grüneburgweg 58 - 62 • 60322 Frankfurt am Main

ir@abt-ag.com

www.abt-ag.com

